

Dächer, die's drauf haben

**NELSKAMP**

## NIBRA®-Flachdach-Ziegel F 10 Ü

**IMMER AKTUELL!**

Alle technischen Daten sowie  
Informationen zur Windsogsicherung  
unter [www.NELSKAMP.de](http://www.NELSKAMP.de)

**Nibra®**



# Der NIBRA®-Flachdach-Ziegel F 10 Ü.



Das „Ü“ steht für Überdeckung und die variable Decklänge von 41,6 cm  $\pm$  12 mm. Damit ist der F 10 Ü der ideale Ziegel für die verlegeleichte Dachdeckung. Neue Kopf- und Seitenverfaltungen ermöglichen nicht nur die einfache Verlegung, sondern steigern auch die Regeneintragsicherheit bei einer Regeldachneigung von 22°.

## Der F 10 Ü im Detail:

- Verfalzter Press-Dachziegel nach DIN/EN 1304 mit weit besserer Güteeigenschaft als gefordert
- Wasserundurchlässig, frostbeständig, atmungsaktiv
- Regeldachneigung 22°
- Bedarf je m<sup>2</sup> ca. 9,7 - 10,2 St.



NIBRA®-Ziegel werden aus Westerwälder Ton in keramischer Qualität gefertigt. Die damit verbundene geringe Wasseraufnahme von unter 3% und extreme Frostsicherheit sind Voraussetzungen für die Langlebigkeit der NIBRA®-Ziegel.



# Die Farben.



(01) naturrot



(02) rot engobiert



(03) altfarben engobiert



(04) braun engobiert



(09) bordeauxrot engobiert



(18) schwarz edelengobiert  
(glasiert)



(20) tannengrün edelengobiert (glasiert)  
(Lieferzeit auf Anfrage)



(26) mandelbraun edelengobiert (glasiert)



(29) bunt metallic edelengobiert  
(Lieferzeit auf Anfrage)



(31) kobaltschwarz edelengobiert (glasiert)  
(Lieferzeit auf Anfrage)



(32) altschwarz engobiert (anthrazit)



(39) schwarz matt engobiert

**Farbabweichungen:** Unsere Dachziegel sind umweltfreundliche Baustoffe. Mit dem Einsatz natürlicher Rohstoffe kann es zu Farbabweichungen kommen. Dies ist besonders bei naturroten Ziegeln zu beachten, da sich die Brennfarbe allein aus naturbelassenen Rohstoffen ohne Zusätzen von farbändernden Metalloxiden ergibt. In der Farbwiedergabe sind aus drucktechnischen Gründen Abweichungen möglich.

**Oberflächen Dachziegel:** Transportbedingt sind kleinere Beeinträchtigungen der Oberflächen möglich. Die Qualität der Ziegel wird dadurch nicht beeinträchtigt.

# Das Programm.

Formziegel in den unterschiedlichsten Funktionen erfüllen die Ansprüche nach homogenen, architektonisch anspruchsvollen Dachflächen. Außerdem sind sie ein wesentlicher Sicherheitsfaktor. Formziegel und Zubehör

reduzieren den Verlegeaufwand und erleichtern die Kalkulation. Auf unserer Internetseite [www.nelskamp.de](http://www.nelskamp.de) finden Sie das komplette Programm zu jedem Ziegel.

	<b>Ganzer Ziegel (bei Bedarf auch mit Nagelloch erhältlich*)</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 29,6 cm Gewicht: ~ 3,95 kg	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 24,2 cm Bedarf: ~ 9,7 - 10,2 Stück/m²
--	---	--

	<b>Doppelkremper</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 32,4 cm Gewicht: ~ 5,2 kg	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 32,4 cm Bedarf: ~ 2,5 Stück/m
--	--	--

	<b>Halber Ziegel</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 17,0 cm Gewicht: ~ 2,6 kg	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 11,9 cm
--	--	---

	<b>Ortgangziegel Innensteg links</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 32,4 cm Gewicht: ~ 6,3 kg	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 24,0 cm Bedarf: ~ 2,5 Stück/m
--	--	--

	<b>Ortgangziegel Innensteg rechts</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 29,2 cm Gewicht: ~ 5,9 kg	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 15,2 cm Bedarf: ~ 2,5 Stück/m
--	---	--

	<b>Firstziegel Standard ~ 2,7 Stück/m</b> Länge: ~ 43,5 cm Breite: ~ 25,1 cm Gewicht: ~ 3,6 kg	Decklänge: ~ 37,0 cm Deckbreite: ~ 20,0 cm Bedarf: ~ 2,7 Stück/m
--	---	--

	<b>Firstanfang Standard unten geschlossen für Ortgangziegel mit zurückliegendem Steg</b> Länge: ~ 43,5 cm Breite: ~ 24,5 cm	Decklänge: ~ 30,5 cm Deckbreite: ~ 20,0 cm
---	---	---

	<b>Firstende Standard unten geschlossen für Ortgangziegel mit zurückliegendem Steg</b> Länge: ~ 39,0 cm Breite: ~ 25,1 cm	Decklänge: ~ 31,0 cm Deckbreite: ~ 20,0 cm
--	---	---

	<b>Gratanfang Standard</b> Länge: ~ 49,0 cm Breite: ~ 24,5 cm Gewicht: ~ 3,5 kg	Decklänge: ~ 42,0 cm Deckbreite: ~ 20,0 cm Bedarf: individuell
--	--	--

	<b>Walmkappe Universal (auch mit vier Abgängen erhältlich)</b> Gewicht: ~ 4,5 kg	Bedarf: individuell
--	---	---------------------

	<b>Lüfterziegel (Lüftungsquerschnitt ~ 17 cm²)</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 29,6 cm Gewicht: ~ 4,2 kg	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 24,2 cm Bedarf: individuell
--	--	--

	<b>Keramik-Dunstrohrziegel mit Wetterkappe DN 125/150 und passendem Schlauch mit Reduzierstück</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 29,6 cm Gewicht: ~ 8,0 kg	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 24,2 cm Bedarf: individuell
--	--	--

	<b>Keramik-Antennenziegel</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 29,6 cm Gewicht: ~ 5,0 kg	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 24,2 cm Bedarf: individuell
--	---	--

	<b>Keramik-Thermenabgas-Durchgangziegel mit Universalmanschette (ø max. 127 mm) (bis max. 40° DN einsetzbar*)</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 29,6 cm	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 24,2 cm
--	--	---

	<b>Firstanschlussziegel (Ortgänge links/rechts auch erhältlich)</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 29,6 cm	Gewicht: ~ 4,2 kg Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 24,2 cm
--	--	--

	<b>Firstziegel Extra ~ 2,6 Stück/m (passend für Firstanschlussziegel) (Firstanfang- und Ende Extra auch erhältlich)</b> Länge: ~ 43,7 cm Breite: ~ 25,2 cm	Decklänge: ~ 38,0 cm Deckbreite: ~ 21,1 cm
--	--	---

	<b>Pultziegel Standard (90°) (oder auch als Pultziegel-Sonderanfertigung auf Anfrage lieferbar) (Ortgänge links/rechts auch erhältlich)</b> Länge: ~ 43,7 cm Breite: ~ 25,2 cm	Decklänge: ~ 38,0 cm Deckbreite: ~ 21,1 cm
--	--	---

	<b>Pultziegel Standard (90°) (oder auch als Pultziegel-Sonderanfertigung auf Anfrage lieferbar) (Ortgänge links/rechts auch erhältlich)</b> Länge: ~ 43,7 cm Breite: ~ 25,2 cm	Decklänge: ~ 38,0 cm Deckbreite: ~ 21,1 cm
--	--	---

	<b>Mansardziegel (Ortgänge links/rechts auch erhältlich)</b> Länge: individuell Breite: ~ 29,6 cm Gewicht: ~ 6,4 kg	Decklänge: individuell Deckbreite: ~ 24,2 cm
---	--	---

	<b>Schleppdachziegel (Ortgänge links/rechts auch erhältlich)</b> Länge: individuell Breite: ~ 29,6 cm	Decklänge: individuell Deckbreite: ~ 24,2 cm
---	---	---

	<b>Keramik-Solar-Durchgangziegel bis ø 70 mm</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 29,6 cm	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 24,2 cm ø: ≤ 70 mm
---	---	---

	<b>Alu-Solar-Trägerpfanne**</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 29,6 cm Gewicht: ~ 2,0 kg	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 24,2 cm Bedarf: individuell
---	---	--

	<b>2 Alu-Laufrostpfannen, mit Laufrost, beschichtet</b> Breite: ~ 25,0 cm Länge: 40,0; 80,0 cm	
---	--	--

	<b>SnapStep Universal Alu-Steigtritt (40 cm und 80 cm Universal Laufrost mit zwei Halterungen auch erhältlich)</b> beschichtet, zum Einhängen auf unterschiedlichen Dachlattenstärken, für Dachneigungen von 0° - 60° einstellbar	
---	--	--

	<b>Alu-Grundpfanne mit Einzeltritt</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 29,6 cm Gewicht: ~ 2,4 kg	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 24,2 cm Bedarf: individuell
--	--	--

	<b>Alu-Grundpfanne mit Doppelrohrhalterung</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 29,6 cm Gewicht: ~ 1,9 kg	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 24,2 cm Bedarf: individuell
---	--	--

	<b>Alu-Pfanne mit Rundholzhalterung</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 29,6 cm Gewicht: ~ 2,1 kg	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 24,2 cm Bedarf: individuell
---	---	--

	<b>Alu-Pfanne mit Schneefangstütze</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 29,6 cm Gewicht: ~ 2,1 kg	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 24,2 cm Bedarf: individuell
---	--	--

	<b>Lichtpfanne „Acrylglas“</b> Länge: ~ 48,7 cm Breite: ~ 29,6 cm Gewicht: ~ 0,4 kg	Decklänge: ~ 41,6 cm ± 12 mm Deckbreite: ~ 24,2 cm
---	--	---

	<b>Stahldachfenster, beschichtet, 4-pfännig, acrylverglast</b> Ausstieg: 45,0 x 55,0 cm	
---	--	--

	<b>wingopan wra-tt-Dachfenster einschl. Eindeckrahmen</b> Länge: ~ 78,0 cm Breite: ~ 55,0 cm	Öffnung: nach oben Ausstieg: 47,0 x 54,0 cm Isolierglas: Ug=1,0 W/m²K
---	--	---

	<b>First-/Gratlattenhalter</b>	
---	--------------------------------	--

	<b>First- bzw. Gratklammer für Firstziegel Standard</b>	
	<b>First- bzw. Gratklammer für Firstziegel Extra</b>	

	<b>First-/Gratrolle Necoroll</b> Länge: ~ 5 m, Breite: ~ 30 cm, ~ 34 cm Anthrazit, Rot	
---	--	--

	<b>Multi-Sturmkrallen</b>	
---	---------------------------	--

	<b>Sturmklammer Nr. 456/005 für Lattung 30 x 50 ZiAl [1]</b>	
	<b>Sturmklammer Nr. 456/013 für Lattung 40 x 60 ZiAl [1]</b>	

	<b>Sturmklammer Nr. 409/012 V2A [2]</b>	
---	---	--

Alle Maße sind ca. Maße. Toleranzen nach DIN EN 1304. Deckmaße sind an der Baustelle zu ermitteln. Änderungen vorbehalten.

\* über 40° DN = Sonderanfertigung aus PVC auf Anfrage  
\*\* Montageanleitung in der Verlegeanleitung unter [www.nelskamp.de](http://www.nelskamp.de)

# Die Verlegung des NIBRA®-Flachdach-Ziegel F 10 Ü.

## Technische Daten

<b>Dachziegel</b>	NIBRA®-Flachdach-Ziegel F 10 Ü
<b>Hersteller</b>	Nelskamp (D)
<b>Gesamtlänge</b>	~ 48,7 cm
<b>Gesamtbreite</b>	~ 29,6 cm
<b>mittl. Decklänge</b>	~ 41,6 cm ± 12 mm
<b>mittl. Deckbreite</b>	~ 24,2 cm
<b>Bedarf pro m²</b>	~ 9,7 - 10,2 Stück
<b>Gewicht je Ziegel</b>	~ 3,95 kg
<b>Gewicht pro m²</b>	min. ~ 38,32 kg
<b>Regeldachneigung</b>	22°
<b>Sturmklammern:</b>	
Multi-Sturmkralle	
Seitenfalzklammer (Einhängen) 456/005 für Lattung 30 x 50 mm ZiAl	
Seitenfalzklammer (Einhängen) 456/013 für Lattung 40 x 60 mm ZiAl	
Seitenfalzklammer (Einschlagen) 409/012	



## Verlegung!

Für die Verlegung unserer Dachziegel gelten:

- die NELSKAMP-Herstellervorschriften. Diese können punktuell von den Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks abweichen und sind vorrangig zu beachten (Verlegeanleitung).  
Bei den Detail-Abbildungen handelt es sich um Empfehlungen. Diese sind vorrangig zu betrachten. Weitere funktionale Ausführungen entsprechend den Fachregeln sind selbstverständlich möglich.
- die Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks (Regeln für Deckungen mit Dachziegeln).
- die VOB (Dachziegeldeckung).

## Materialbedarf für die Eindeckung

<b>Dachlatten</b>	~ 2,5 m/m² (inkl. 10% Verschnitt)
<b>Konterlatten</b>	~ 1,7 m/m² (inkl. 10% Verschnitt)
<b>Dachziegel</b>	~ 9,7 - 10,2 Stück/m²
<b>Verpackungseinheiten*</b>	
<b>Ziegel pro Palette</b>	288 Stück
<b>Ziegel pro Stange</b>	36 Stück
<b>Doppelkremper</b>	~ 2,5 Stück/m nur für linke Dachseite
<b>Halber Ziegel</b>	individuell
<b>Ortgangziegel</b>	~ 2,5 Stück/m
<b>Laufrostpfanne</b>	nach Bedarf
<b>First- bzw. Gratziegel</b>	~ 2,7 Stück/m
<b>Necoroll (5 m pro Rolle)</b>	nach Bedarf
<b>First-/Gratklammer</b>	1,0 Stück je Firstziegel
<b>Holzschrauben</b>	2,0 Stück je Firstziegel d = 4,5 mm Einschraubtiefe: 24 mm
<b>First- bzw. Gratanfangziegel</b>	1,0 Stück je First- o. Gratanfang
<b>Firstziegel</b>	1,0 Stück je Firstende
<b>Firstlattenhalter</b>	1,0 Stück je Sparren
<b>Gratlattenhalter</b>	1,0 Stück/~ 70 cm
<b>Traufenzuluftelement</b>	~ 1,1 Stück/m Zuluft ~ 200 cm²/m

\* gilt nur für Auslieferungen innerhalb Deutschlands

## Zuordnung von Zusatzmaßnahmen<sup>1)</sup> beim NIBRA®-Flachdach-Ziegel F 10 Ü. Grundlage: Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks.

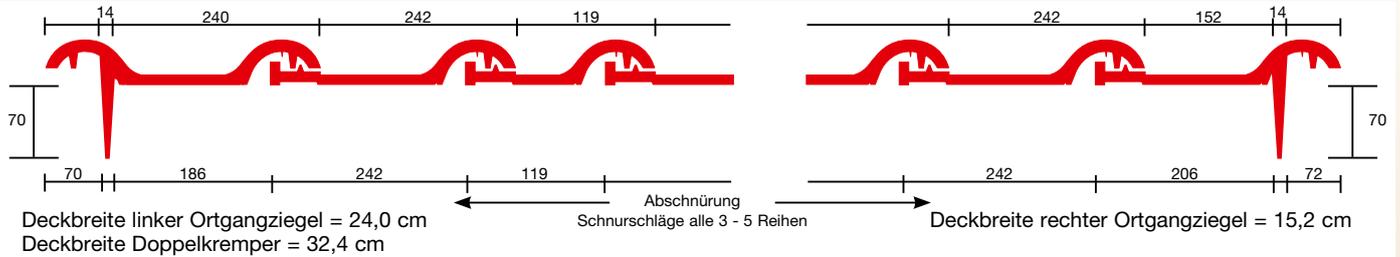
Dachneigung	Erhöhte Anforderungen <sup>2)</sup>			
	Nutzung - Konstruktion - klimatische Verhältnisse - technische Anlagen			
	keine weitere erhöhte Anforderung <sup>2)</sup>	eine weitere erhöhte Anforderung <sup>2)</sup>	zwei weitere erhöhte Anforderung <sup>2)</sup>	drei weitere erhöhte Anforderung <sup>2)</sup>
≥ 22°	<b>Klasse 6</b> 3.3 Unterspannung (USB- A)	<b>Klasse 6</b> 3.3 Unterspannung (USB- A)	<b>Klasse 5</b> 2.4 überlappte / verfalzte Unterdeckung (UDB- A; UDB- B <sup>5)</sup> ) <b>oder</b> <b>Klasse 4</b> 3.2 nahtgesicherte Unterspannung (USB- A) <b>oder</b> Unterdeckplatte <sup>4)</sup>	<b>Klasse 4</b> 2.2 verschweißte / verklebte Unterdeckung <b>oder</b> 2.3 überdeckte Unterdeckung Bitumenbahnen <b>oder</b> 3.2 nahtgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B <sup>5)</sup> ; USB- A) <b>oder</b> Unterdeckplatte <sup>4)</sup>
≥ 18°	<b>Klasse 4</b> 2.2 verschweißte / verklebte Unterdeckung <b>oder</b> 2.3 überdeckte Unterdeckung Bitumenbahnen <b>oder</b> 3.2 nahtgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B <sup>5)</sup> ; USB- A) <b>oder</b> Unterdeckplatte <sup>4)</sup>	<b>Klasse 4</b> 2.2 verschweißte / verklebte Unterdeckung <b>oder</b> 2.3 überdeckte Unterdeckung Bitumenbahnen <b>oder</b> 3.2 nahtgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B <sup>5)</sup> ; USB- A) <b>oder</b> Unterdeckplatte <sup>4)</sup>	<b>Klasse 3</b> 2.1 naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung <b>oder</b> 3.1 naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B <sup>5)</sup> ; USB- A) <b>oder</b> Unterdeckplatte <sup>4)</sup>	<b>Klasse 3</b> 2.1 naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung <b>oder</b> 3.1 naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B <sup>5)</sup> ; USB- A) <b>oder</b> Unterdeckplatte <sup>4)</sup>
≥ 14°	<b>Klasse 3</b> 2.1 naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung <b>oder</b> 3.1 naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B <sup>5)</sup> ; USB- A) <b>oder</b> Unterdeckplatte <sup>4)</sup>	<b>Klasse 3</b> 2.1 naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung <b>oder</b> 3.1 naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B <sup>5)</sup> ; USB- A) <b>oder</b> Unterdeckplatte <sup>4)</sup>	<b>Klasse 3</b> 2.1 naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung <b>oder</b> 3.1 naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B <sup>5)</sup> ; USB- A) <b>oder</b> Unterdeckplatte <sup>4)</sup>	<b>Klasse 3 <sup>3)</sup></b> 2.1 naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung <b>oder</b> 3.1 naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B <sup>5)</sup> ; USB- A) <b>oder</b> Unterdeckplatte <sup>4)</sup>
<b>Minstdachneigung 14°</b>				



Die beschriebene Minstdachneigung bezieht sich auf die Hauptdachfläche(n). Für kleinere Teilbereiche, wie z. B. Gauben, gelten die gewohnten Untergrenzen und Zusatzmaßnahmen gemäß den Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks. Bei geplanter Unterschreitung der Minstdachneigung bitte Rücksprache mit der NELSKAMP-Anwendungstechnik zwecks technischer Prüfung des Einzelfalls.

- Die in der Tabelle genannten Zusatzmaßnahmen sind Mindestmaßnahmen unter Berücksichtigung der Tabelle 1 des "Merkblatt für Unterdächer, Unterdeckungen, Unterspannungen".
- Erhöhte Anforderungen bilden Kategorien gemäß Abschnitt 1.1.3. Weitere erhöhte Anforderungen können sich aus der Gewichtung innerhalb einer Kategorie gemäß Abschnitt 1.1.3 ergeben. Z. B. können klimatische Verhältnisse mehrere erhöhte Anforderungen ergeben.
- Nur zulässig, wenn ein Nachweis hinsichtlich der Funktionssicherheit der verwendeten Produkte einschließlich des Zubehörs (Dichtbänder oder Dichtungsmassen unter Konterlatten, Klebänder, vorkonfektionierte Nahtsicherung) im Rahmen einer Schlagregenprüfung sowie eines 24-stündigen Beregnungstests bei einer Dachneigung von 15° herstellereitig erfolgt ist. Andernfalls ist die nächsthöhere Klasse zu wählen.
- Unterdeckplatten sind gemäß der Klassifizierung im "Merkblatt für Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen" zuzuordnen. Herstellerseitige Einschränkungen sind zu berücksichtigen. Hinweise zur Perforationssicherung sind dem Produktdatenblatt zu entnehmen.
- wenn die Indizes 2), 3), 4), 5) im Produktdatenblatt erfüllt sind:  
2) Widerstand gegen Schlagregen, nachgewiesen durch den "Schlagregentest Unterspannung- und Unterdeckbahnen - TU Berlin"  
3) Erhöhte Anforderungen zur Alterung werden nachgewiesen durch Erhöhung der Temperatur im Prüfverfahren Anhang C 5.2 der DIN EN 13859-1 auf 80 °C.  
4) Der Hersteller gibt die Dauer der Freibewitterungszeit unter Zusicherung der o. g. Eigenschaften an.  
5) Der Hersteller bestätigt die Eignung als Behelfsdeckung und gibt die Dauer der Freibewitterungszeit unter Zusicherung der o. g. Eigenschaften an.

## Deckbreiten



## Einlattung der Dachfläche in Verbindung mit Firstrollen (Trocken-First)

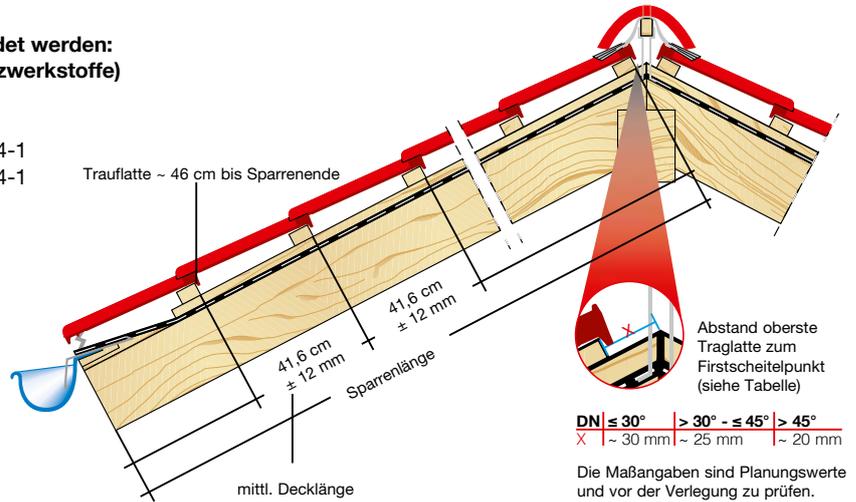
### Traglattung:

Folgende Querschnitte müssen mindestens verwendet werden:  
(Regeln für Dachdeckungen, Hinweise Holz und Holzwerkstoffe)

Nennquerschnitte von Traglatten	Sparrenabstände	Sortierklasse
(Achismaß)		
30 x 50 mm	≤ 80 cm	S 10 nach DIN 4074-1
40 x 60 mm	≤ 100 cm	S 10 nach DIN 4074-1

### Konterlattung:

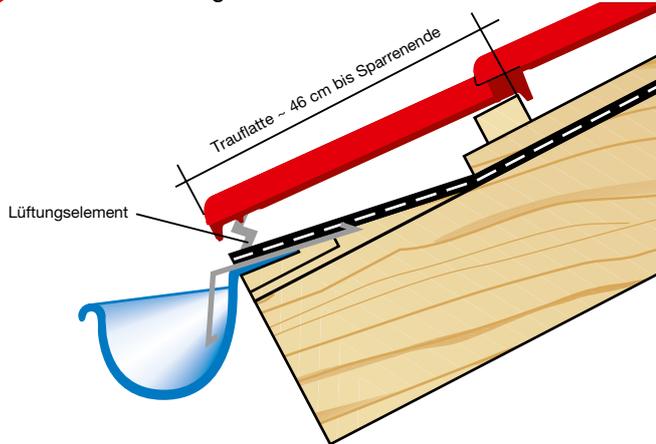
Konterlatten müssen mindestens der Sortierklasse S 10 nach DIN 4074-1 entsprechen und über eine Mindestnennstärke von 24 mm verfügen.



## Details Traufausbildung

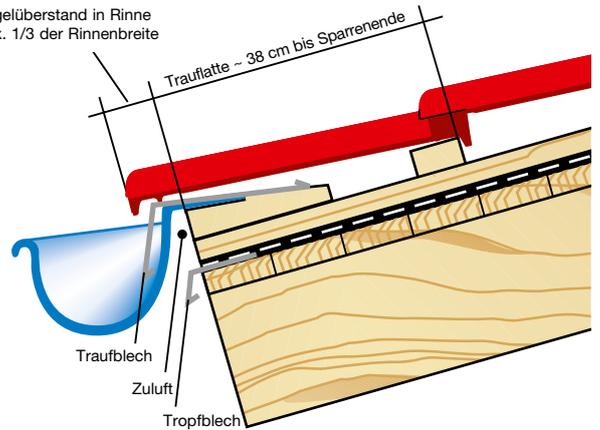
Die Maßangaben sind Planungswerte und je nach Konstruktion und örtlichen Gegebenheiten vor der Verlegung zu prüfen.

### 1 mit Rinne u. Lüftungselement

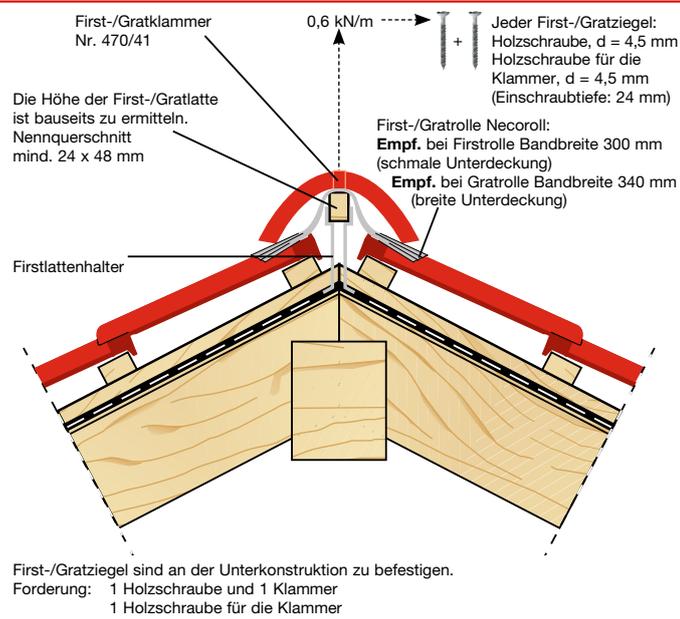


### 2 hochhängende Rinne (Empfehlung für flache Dachneigungen < 22°)

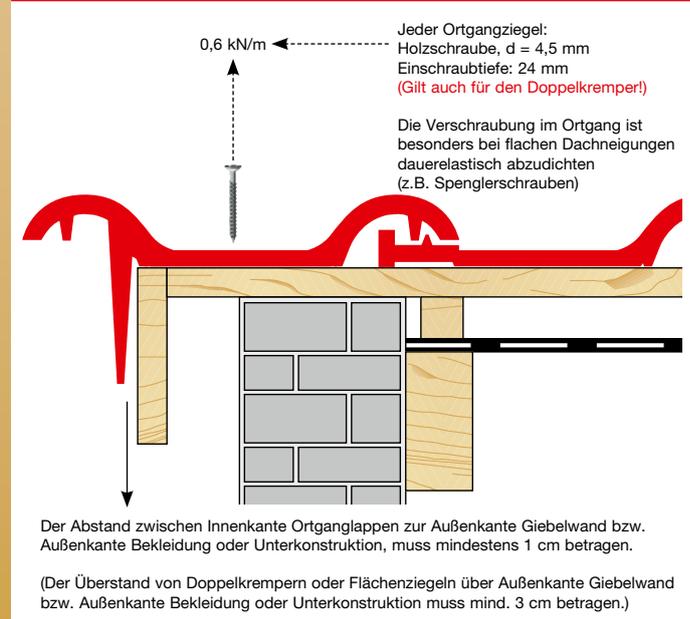
Ziegelüberstand in Rinne  
max. 1/3 der Rinnenbreite



## Details First/Grat



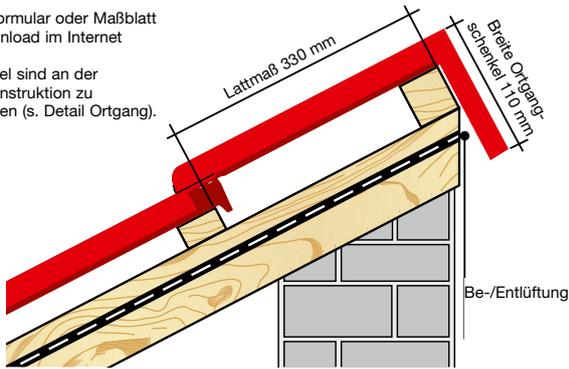
## Details Ortgang



## Pultziegel Standard (90°) (oder auch als Pultziegel-Sonderanfertigung auf Anfrage lieferbar)

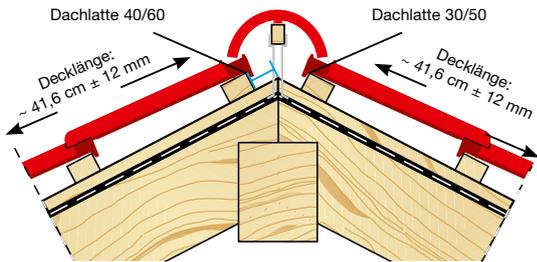
Bestellformular oder Maßblatt als Download im Internet

Pultziegel sind an der Unterkonstruktion zu befestigen (s. Detail Ortgang).



## Verlegehinweise für Firstanschlussziegel [mit Firstziegel Extra]

Auf Grund der größeren Deckbreite bitte den Firstziegel Extra verwenden!



### Firstausbildung mit Firstanschlussziegeln

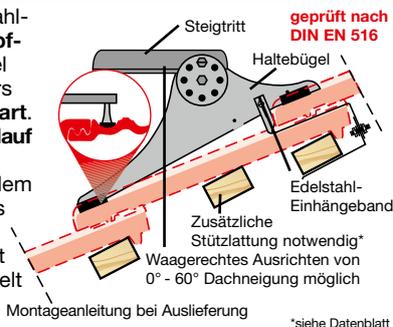
#### Oberkante 1. Latte vom Firstscheitelpunkt

bis 30° DN	Lattung 30 x 50 mm	6,0 cm
bis 30° DN	Lattung 40 x 60 mm	5,0 cm
bis 45° DN	Lattung 30 x 50 mm	5,5 cm
bis 45° DN	Lattung 40 x 60 mm	4,5 cm
über 50° DN	Lattung 30 x 50 mm	5,5 cm
über 50° DN	Lattung 40 x 60 mm	4,5 cm

Die Maßangaben sind Planungswerte und vor der Verlegung zu prüfen.

## Einbauanleitung für Universal Alu-Steigtritt

Zur Durchführung des Edelstahl-Einhängebandes wird die **Kopf- und Fußverzalung** der Ziegel mit Hilfe eines Winkelschleifers mit Diamantscheibe **ausgespart**. Den Alu-Halbebügel im **Wasserlauf** der Ziegel so einhängen, dass die beiden Profilgummis mit dem unteren Ende des Halbebügels auf der Dachlatte liegen. Die Profilgummis müssen dort aufliegen, wo die Ziegel doppelt aufeinander liegen.



## Einbauanleitung für Alu-Grundpfanne mit Einzeltritt/Laufrostpfanne/Schneefangsysteme

Aus nichtrostendem Stahl/Aluminium.

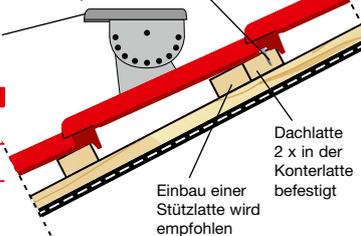
**Befestigung an der Traglatte:** Aluminiumziegel 2 x in der Lattung, verschraubt (mitgelieferte Schraube V2A)

Waagrecht ausrichten von 0° - 60° Dachneigung möglich

Verarbeitung nach DIN 18160-5

Artikel	≤ 45°	> 45°
Laufrostpfanne	jede 2. Ziegelreihe	Ziegelreihe
Alu-Grundpf. m. Einzeltritt	jede Ziegelreihe	Ziegelreihe

geprüft nach DIN EN 516

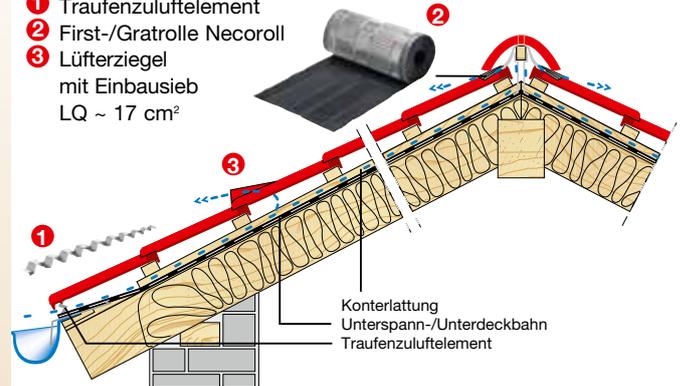


Gleiches gilt für Alu-Pfannen mit Schneefangstütze oder Rundholzhalterung. Stützlatte sind hier jedoch nicht erforderlich. Bei erhöhten Anforderungen sollte zudem der Stützenabstand verringert werden (60 cm).

Zu beachten sind bei der Planung von Schneefangsystemen, die notwendigen Berechnungen laut „Merkblatt Einbauteile bei Dachdeckungen (Fachregeln ZVDH)“. Unser Schneefang-Berechnungstool finden Sie auf [www.nelskamp.de](http://www.nelskamp.de).

## Be- und Entlüftung im Steildach

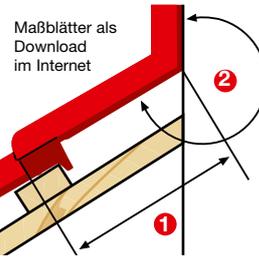
- 1 Traufenzuluftelement
- 2 First-/Gratrolle Necoroll
- 3 Lüfterziegel mit Einbaueib LQ ~ 17 cm<sup>2</sup>



Die genannten Lüftungsquerschnitte haben sich in der Praxis bewährt und werden lt. Fachregeln für Dachdeckungen empfohlen. (in Anlehnung DIN 4108-3)

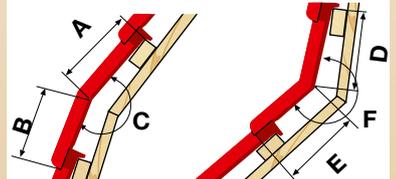
- 1) Lüftungsquerschnitt Traufe/Pult: 200 cm<sup>2</sup>/m
- 2) Lüftungsquerschnitt First/Grat: 0,5 % der gesamten dazugehörigen Dachfläche.

## Wandanschlussziegel



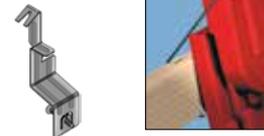
## Mansard- und Schleppdachziegel

Maximal produzierbare Gesamtlänge = 500 mm  
Maßblätter als Download im Internet



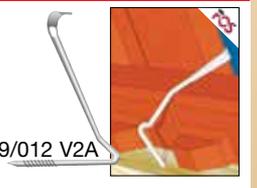
## Sturmklammern

Multi-Sturmkralle



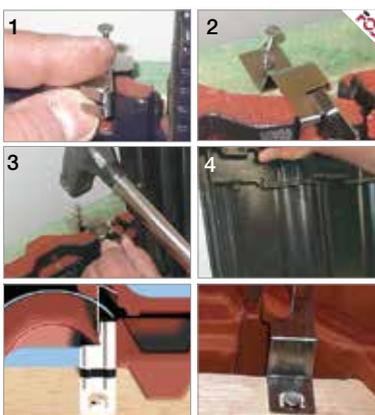
Nr. 456/005  
30 x 50 ZiAl  
Nr. 456/013  
40 x 60 ZiAl

Nr. 409/012 V2A



Entsprechend den Fachregeln liefern wir Sturmklammern für die einfache und effektive Windsogsicherung. Alternativ zum Verklammern mit der Lattung oder zum Einschlagen in die Lattung. Korrosionsbeständig durch Edelstahldraht 1.4310 (A2) oder ZIAL®-Beschichtung (Korrosionsschutz).

## Multi-Sturmkralle



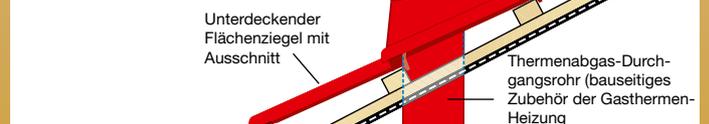
1. Multi-Sturmkralle über den Kopfalz...
2. .... an der vorgesehenen Vertiefung positionieren...
3. ... und von oben in die Traglatte einschlagen.
4. Den Dachziegel eindecken und andrücken. Fertig!

Und so funktioniert die Multi-Sturmkralle in der Anwendung.

## Keramik-Thermenabgas-Durchgangsziegel mit Universalmanschette

Lieferumfang (2-teilig): Keramik-Thermenabgas-Durchgangsziegel mit Universalmanschette und Flächenziegel mit Ausschnitt.

Montagehinweise für den Gasthermen-Durchgang, siehe Verlegeanleitung.



# Für farbige und saubere Dächer. Das Nelskamp-Dachstein-Programm.



Finkenberger-Pfanne TOP 2000 S,  
LONGLIFE glänzend und CLIMALIFE

Kronen-Pfanne  
LONGLIFE matt

S-Pfanne TOP 2000 S,  
LONGLIFE glänzend und CLIMALIFE

Sigma-Pfanne TOP 2000 S,  
LONGLIFE matt

Planum  
LONGLIFE matt



## Dachsteine CLIMALIFE

Die ClimaLife-Dachsteine mit Titandioxid in der Oberfläche neutralisieren Schadstoffe aus Heizung, Verkehr und Industrie. Im Zusammenwirken mit Tageslicht werden bis zu 90% der gesundheitsschädlichen Substanzen umgewandelt. Ohne Sonne immer noch bis zu 70%. Titandioxid ist ein Photokatalysator – d.h. er verbraucht sich nicht. Den Rest erledigt der Regen: Er spült die jetzt ungefährlichen Stoffe einfach weg.

## Dachsteine LONGLIFE

Glatt – einschließlich Sichtkante: Die feine Oberfläche der LONGLIFE-Dachsteine eröffnet Nelskamp-Dächern eine glänzende Zukunft. Durch die weiterentwickelte Longlife-Technologie ist jetzt auch die Sichtkante porenarm und somit die gesamte Dachfläche dauerhaft geschützt - für ein optisch harmonisches Dach.

LONGLIFE-Dachsteine bleiben lange sauber - stets wie frisch gedeckt. Verschmutzungen, Algen und Moose finden kaum Halt und der Regen wird zu einer Dusche fürs Dach.

Die neue Beschichtung liefert glänzende Ergebnisse – und das in zwei Glanzgraden: Je nach Modell gibt es LONGLIFE-Dachsteine glänzend oder matt.

Dauerhaft sauber. Dauerhaft farbbeständig. Dauerhaft umwelt-resistent. LONGLIFE.

## Dachsteine TOP 2000 S

Hochwertige Rohstoffe, modernste Produktionstechniken und bewährte Beschichtungstechnologien mit vielen Standard- und Sonderfarben kennzeichnen TOP 2000 S-Dachsteine.

## Dachsteine und Dachziegel von Nelskamp. Die naheliegende Lösung.

Unsere strategisch günstig gelegenen Produktionsorte sind die Garantie dafür, dass unsere Dachbaustoffe immer gut ankommen. Sechs Werke in der Bundesrepublik sind die solide, logistische Grundlage für eine Zusammenarbeit und entlasten außerdem die Umwelt.

### Verwaltung und Verkauf

Waldweg 6 · 46514 Schermbeck  
Postfach 11 20 · 46510 Schermbeck  
Telefon: 0 28 53/91 30-0  
Telefax: 0 28 53/37 59  
E-Mail: [vertrieb@nelskamp.de](mailto:vertrieb@nelskamp.de)  
Internet: [www.nelskamp.de](http://www.nelskamp.de)

Wir sind  
Partner von:

[WWW.AUSSCHREIBEN.DE](http://WWW.AUSSCHREIBEN.DE)

### Produktion Dachsteine

Werk Gartrop  
Gahlener Straße 158  
46569 Hünxe-Gartrop  
Telefon: 0 28 53/91 30-31/32  
Telefax: 0 28 53/45 59

Werk Dieburg  
Lagerstraße 30  
64807 Dieburg  
Telefon: 0 60 71/98 64-0  
Telefax: 0 60 71/16 73

Werk Schönerlinde  
Schönerlinder Bahnhofstraße 6  
16348 Wandlitz  
Telefon: 0 30/94 03 91-0  
Telefax: 0 30/94 12 20 4

### Produktion Dachziegel

Werk Schermbeck  
Waldweg 6  
46514 Schermbeck  
Telefon: 0 28 53/91 30-23/17  
Telefax: 0 28 53/26 70

Werk Unsleben  
Wechterswinkler Straße 23  
97618 Unsleben  
Telefon: 0 97 73/9 10 10  
Telefax: 0 97 73/7 49

Werk Groß-Ammensleben  
Magdeburger Straße 42  
39326 Groß-Ammensleben  
Telefon: 03 92 02/88-6  
Telefax: 03 92 02/88 80 2



Dächer, die's drauf haben

**NELSKAMP**